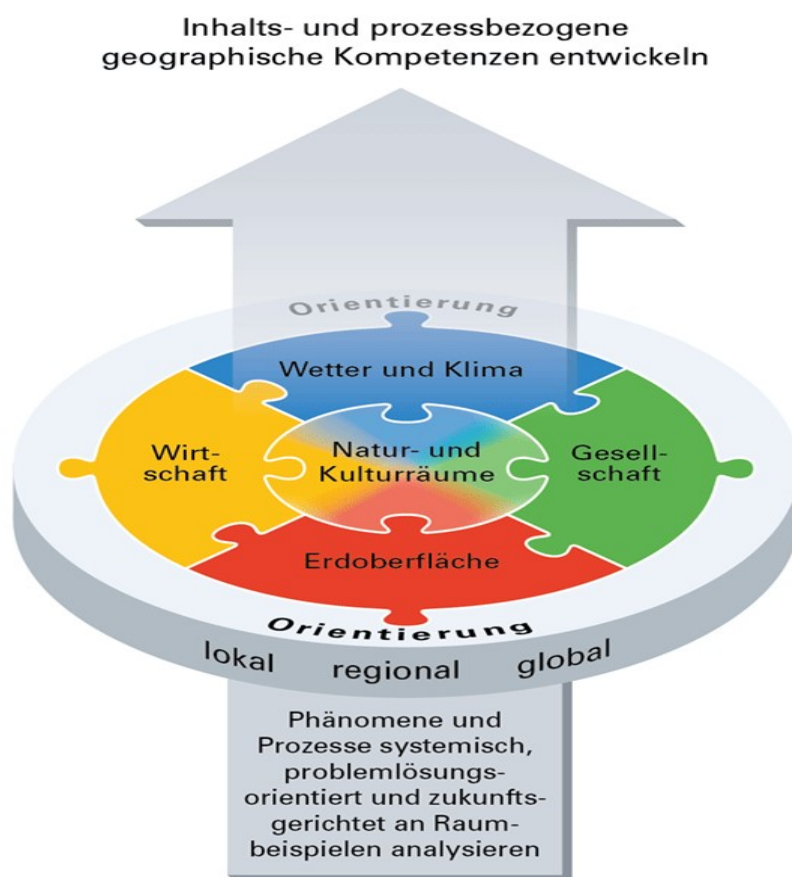


Schulcurriculum Geographie Klasse 7 und 8 Ellentalgymnasien, Bildungsplan 2016

Das Fach Geographie eröffnet den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in das System Erde, in seine Prozesse und in die Eingriffe des Menschen in dieses System und deren Folgen. Zur Umsetzung der im Lehrplan festgelegten Themen, ist das Schulbuch Diercke Geographie im Ellental eingeführt. Im Schulbuch werden alle Themenbereiche ausführlich und anschaulich dargestellt. Schülerinnen und Schüler werden in die jeweiligen Methoden der Geographie eingeführt.

Die Auswahl der Themen des Wahlbereichs ist jedem Fachlehrer selbst überlassen, ebenso die Vertiefung einzelner Inhalte.

Das Fach Geographie wird in Klasse 5 zweistündig, in den Klassen 6 bis 10 einstündig unterrichtet.



Geographieunterricht geht weit über das Kennenlernen und Begreifen des Systems Erde hinaus, indem er die Schülerinnen und Schüler bis hin zur Reflexion der Gestaltung von Räumen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung führt. In diesem Kontext entwickeln die Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit, aktuelle Entwicklungen und Prozesse ausgehend von ihrer eigenen Lebenswirklichkeit auf der lokalen, der regionalen beziehungsweise nationalen und der globalen Ebene zu analysieren, zu bewerten und adäquat zu handeln. Damit leistet der Geographieunterricht für die Gesellschaft einen wichtigen Beitrag zur Bildung in der globalisierten Welt.

(aus den Leigedanken zum Kompetenzerwerb, BP 2016)

Zudem leistet das Fach einen großen Beitrag zu den Leitperspektiven!

Klasse 7 und 8

Themenfelder:

Grundlegende exogene Prozesse, globale Wetter- und Klimaphänomene, Phänomene der globalen Verstädterung, Phänomene globaler Disparitäten, Raumwirksamkeit wirtschaftlichen Handelns, Analyse ausgewählter Räume in unterschiedlichen Geozonen.

Klasse 7:

- Verwitterung, Abtragung, Transport und Ablagerung als grundlegende exogene Prozesse an einem Raumbeispiel aus den Tropen **oder** den Trockenräumen **oder** den Polarräumen erarbeiten.
- Typische Wetterabläufe der immerfeuchten Tropen im Vergleich zu Mitteleuropa beschreiben (Wetter, Luftfeuchtigkeit, Luftdruck, tropischer Mittagsregen, Tageszeitenklima, Westwindzone, Tiefdruckgebiete, Jahreszeitenklima).
- Typische Merkmale der Klimazonen der Erde als Ergebnis der solaren Einstrahlung erläutern (Klimadiagramm, Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Äquator, Wendekreise, Polarkreis, Polartag, Polarnacht, Jahreszeiten).
- Analyse eines ausgewählten Raumes , Zusammenhänge zwischen naturräumlicher Ausstattung und menschlicher Nutzung.

Klasse 8:

- Globale Auswirkungen des Klimawandels im Überblick (Überschwemmungen, Dürre, Meeresspiegelanstieg, Temperaturanstieg).
- Verstädterung ein weltweites Phänomen.
- Globale Disparitäten, Migration, Maßnahmen für eine nachhaltige Entwicklung.
- Raumwirksamkeit wirtschaftlichen Handelns, am Beispiel eines Welthandelsguts